

AUS DER MEPPENER TAGESPOST AM 09.01.2019

Neujahrsschwimmen: Dall und Fährmann Pokalsieger im Emsbad



Die punktbesten Schwimmer im offenen und Nachwuchsbereich beim Meppener Neujahrsschwimmen (v. l.): Finja Kruthoff aus Emsbüren, **Sarah Dall aus Dalum**, Jan Fährmann aus Haselünne und Tim Gutsche aus Rheine.



Sarah Dall siegte auch im Finale über 100 m Lagen vor Sarah Deters (l.) und Nele Robben.



Bei den Schülerinnen siegte **Sofie Gügelmeyer (Mitte)** vor ihrer Schwester **Marie aus Dalum** und Kim Louisa Ewering aus Rheine im 100 m Lagen Finale.

Fotos: Klaus Hüsing

Meppen. Trotz Trainingseinschränkungen durch geschlossene Bäder zwischen den Feiertagen konnten sich die 18 Vereine beim positiv modifizierten 29. Neujahrsschwimmen im Meppener Emsbad wieder gut in Szene setzen.

Nach 829 Starts gingen die großen Pokale für die absolut besten Leistungen sowie die Finalsiege über 100 m Lagen an die **Dalumerin** Sarah Dall (jetzt Kopfsprung Köln) und den Haselünner Jan Fährmann (noch DSW Darmstadt). Ansonsten dominierte der SV Haren und der ausrichtende TV Meppen den Großkampftag.

Sarah Dall durchbricht "Schallmauer"

Mit 591 Punkten und deutlichem Vorsprung sicherte sich erstmalig Sarah Dall die Trophäe für die Topleistung der Großveranstaltung. Die 19-jährige Sportstudentin der Sporthochschule Köln durchbrach mit 59,85 Sekunden erstmalig die „Schallmauer“ von einer Minute über 100 m Freistil. „Ich bin total happy, dass es endlich geklappt hat“, freute sie sich zusammen mit Trainerin „Anki“ Dreyer und Ex-Coach **Bernhard Baalman** über ihren Erfolg. Pokalverteidigerin Nicole Heidemann beschränkte sich auf einen Staffelstart und die Betreuung ihres erfolgreichen „Schwimmkindergartens“. Das Harener Talent Marcia Niemeyer konnte wegen eines Kaderlehrganges in Hannover nicht ins Geschehen eingreifen. Im Übrigen schlug Dall auch über 200 m Freistil (2:16,69), 100 m und 200 m Rücken (1:08,12/2:30,20 Min.) als Erste an.

FinjaKruthoff beste Nachwuchsschwimmerin

Bei den Männern imponierte wieder der Sieger von 2017, Jan Fährmann, der seine schärfsten Konkurrenten in Hendrik Schmitz (SC Twist) und Felix Berling (TV Meppen) hatte. Fährmann setzte sich mit seiner Leistung über 100 m Brust (1:03,32 Min.) durch, wo der 25-jährige Chemiker 677 Punkte nach der DSV-Leistungstabelle kassierte. Weitere Erfolge feierte er über 100 m Freistil (0:52,98 Min.), 200 m Brust (2:21,54 Min.) und 100 m Schmetterling (0:55,98 Min.). Schmitz hieß der Sieger über 200 m Freistil (2:00,78 Min.) und Schmetterling (2:20,80 Min.), Marius Hollen aus Haren der Sieger über 100 m und 200 m Rücken (1:10,90/2:32,47 Min.). Der SV Concordia Emsbüren stellte mit der 11-jährigen FinjaKruthoff einmal mehr die beste Nachwuchsschwimmerin, die 100 m Brust in 1:39,82 Minuten schwamm (243 Punkte). Bei den Schülern ging der Pokal an den gleichaltrigen Rheiner Tim Gutsche (200 m Brust in 3:18,55 Min. für 223 Punkte).

100-m-Lagen-Finale neu im Programm

Eine gelungene Aufbesserung der Veranstaltung, die in Ermangelung niederländischer Gäste rein national verlief, brachte die Einbettung von 100-m-Lagen-Finals am Ende des Wettkampfs. Auch hier zeigten die Pokalsieger ihre Stärke und holten sich die Siege und Preise. Bei den Männern schlug Jan Fährmann in guten 59,62 Sekunden deutlich vor dem Lokalmatador Felix Berling und Hendrik Schmitz aus Twist an. Sarah Dall heißt auch die Finalsiegerin, die in 1:11,29 Minuten glänzte und die Haselünnerin Sarah Deters und Nele Robben vom SV Haren auf die Plätze verwies. Goldmedaillen in den Schülerfinals (Jahrgänge 2006 und jünger) gingen an den 12-jährigen Fabian Welzel (SG Freren) und die gleichaltrige **Dalumerin** Sofie Gügelmeyer ganz knapp vor ihrer ein Jahr älteren Schwester Marie.

26 Siege für Haren

Als stärkstes Team zeigte sich zum Jahresbeginn wieder der Schwimmverein Haren, der 26 Siege an seinen Fahnen heften konnte und die Hausherren vom TV Meppen (23 Siege) knapp auf Platz zwei verweisen konnten. Die Staffelsiege verteilten sich auf drei für den TVM, einen für den SV Haren sowie für den **SV Dalum** bei den Minis. Am Erfolg der Schifferstädter hatten Björn Achter und Marius Hollen mit je vier Siegen großen Anteil. Bei den Kreisstädtern taten sich der 12-jährige Isaak Wellmer und der 16-jährige Felix Berling mit je fünf Erfolgen hervor.

Die **Wasserfreunde Dalum (18 Siege)** profitierten vor allem von den Talenten Sofie und Marie Gügelmeyer mit fünf- und viermal Gold. Der SV Concordia Emsbüren (17) glänzte mit dem 10-jährigen Talent Matthis Hennekes, der viermal siegte. Der SC Twist (16) freute sich über vier Erfolge von Linus Scholz.

Die SG Freren (10 Siege) konnte sich auf Fabian Welzel (6) verlassen. Es folgt der SV SigiltraSögel (8) vor dem Haselünner SV mit der vierfachen Siegerin Sarah Deters, den Wasserfreunden Völlen-Papenburg (2 Siege) mit kleiner Besetzung und dem SV Blau-Weiß Lingen (1).

Die Platzierten des 29. Internationalen Neujahrsschwimmen des TV Meppen im Emsbad der Stadt Meppen (25-m-Bahn) (F=Freistil, B=Brust, R=Rücken, S=Schmetterling, L=Lagen, Jun=Junioren, Männer/Frauen=Jahrg. 1999 u. älter):

SV Wasserfreunde Dalum (18 Siege/11 Silber/7 Bronze): Femke Hermeling (10): 1. 100 m B 2:03,75; 3. 100 m F 2:03,94; 2. 100 m R 2:10,87. Imke Sicking (08): 3. 100 m S 2:05,40. Jette Hermeling (11): 2. 100 m R 2:23,55. Joel Stein (13): 1. 25 m B 0:43,19; 1. 25 m F 0:45,26. Jonas Gügelmeyer (11): 1. 100 m F 1:30,20; 1. 100 m R 1:45,47. Julius Brauer (14): 1. 25 m B 1:01,94; 1. 25 m F 1:09,57. Lina Altevers (05): 2. 100 m F 1:12,61; 2. 100 m S 1:31,53; 2. 200 m F 2:41,21; 2. 200 m R 2:59,34; 1. 200 m S 3:28,57. Linda Middendorf (Frauen/93): 2. 100 m F 1:04,18; 2. 100 m R 1:09,85; 2. 200 m R 2:38,40. Marie Gügelmeyer (06): 1. 100 m F 1:12,67; 1. 200 m F 2:39,32; 1. 200 m R 2:52,31; 1. 200 m S 3:15,84; 2. 100 m L 1:23,01 (Jug.-Finale). Marlene Brauer (12): 3. 25 m B 0:37,32; 3. 25 m F 0:37,51. Marlon Stein (11): 3. 100 m F 2:41,30. Sofie Gügelmeyer (07): 2. 100 m B 1:38,73; 1. 100 m F 1:12,77; 1. 100 m S 1:33,12; 1. 200 m F 2:35,71; 1. 200 m S 3:40,87; 1. 100 m L 1:23,03. Vincent Liu (05): 3. 100 m B 1:55,57; 3. 200 m F 3:41,09. Staffel: 1. 4 x 25 F mixed (Joel Stein, Marlene Tautz, Marlene Brauer, Nella Tandara) 3:01,61.